



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)

Wir lieben das LESEN!

Am 23.04.2025 feiern wir gemeinsam in der Gemeindebibliothek Kolkwitz.

Am „UNESCO-Welttag des Buches“ lesen wir Ihnen und Euch vor.

Wer noch aus seinen Lieblingsbüchern vorlesen möchte, gebe bitte Bescheid. Wir freuen uns.

Euch liebe Kinder laden wir herzlich an diesem Tag in der Zeit von 13.-18.00 Uhr zu einer Abenteuer-Schnitzeljagd in Eure Bibliothek ein und im Anschluss lesen wir Euch vor.

Eine regionale Tradition ist zu einem internationalen Ereignis geworden: 1995 erklärte die UNESCO den 23. April zum „Welttag des Buches“, dem weltweiten Feiertag für das Lesen, für Bücher und die Rechte der Autoren. Die UN-Organisation für Kultur und Bildung hat sich dabei von dem katalanischen Brauch inspirieren lassen, zum Namenstag des Volksheiligen St. Georg Rosen und Bücher zu verschenken. Über diesen Brauch hinaus hat der 23. April auch aus einem weiteren Grund besondere Bedeutung: Er ist der Todestag von William Shakespeare und Miguel de Cervantes.

Wir sind begeistert. Am 08.05.2025 bekommen wir Besuch von Kati Naumann. Viele kennen sie als Kinderbuch Autorin der „Monika Häuschen“ Bücher und CDs.



Und ab Mitte April 2025

Die Vorschulkinder von Krieschow, Limberg, Kunersdorf, Klein Gaglow und Kolkwitz können sich auf einen tollen Tag freuen.

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



Der Abend gehört dann ganz Frau Naumann und den Erwachsenen.
 Sie wird ihr neuestes Buch „Fernwehland“
 in der Aula des Kolkwitz Centers vorstellen.

Karten gibt es an den üblichen Vorverkaufsstellen (Gemeinde und Bibliothek).

Die „Astoria“ ist das älteste seetüchtige Kreuzfahrtschiff der Welt. Seit über siebenzig Jahren trägt es die Menschen übers Meer und hat schon unzählige Schicksale bestimmt. Nach einer Kollision mit dem Luxusschiff „Andrea Doria“ wurde es an die DDR verkauft und fortan für Urlaubsreisen eingesetzt. Auf seinen Fahrten bis in die Karibik geraten das Schiff und seine Passagiere auch zwischen die Fronten des Kalten Krieges.

Die Stewardess Simone und der Matrose Henri haben sich vor vielen Jahren auf diesem Schiff kennengelernt. Heute treten sie noch einmal eine Kreuzfahrt mit der „Astoria“ und damit auch eine Reise in ihre Vergangenheit an. Denn sie begegnen dabei der Schwedin Frida, die als Kind die Schiffstaufe erlebt hat und deren Geschichte ebenfalls ganz eng mit der des Schiffes verbunden ist.



Freuen Sie sich auf einen spannenden und interessanten Abend.

Hunger, Vertreibung, Wiedervereinigung und Versöhnung: Kati Naumann erzählt das bewegende Schicksal zweier Frauen vor dem Hintergrund deutsch-deutscher Geschichte und der Kulisse des Rennsteigs im Thüringer Wald.

1977: Das Zuhause der vierzehnjährigen Christine ist das ehemals mondäne Hotel „Waldeshöh“ am Rennsteig im Thüringer Wald. Seit der Teilung Deutschlands liegt es hinter Stacheldraht in der Sperrzone direkt an der Grenze. Schon lange findet kein Wanderer mehr den Weg dorthin. Ohne Passierschein darf niemand das Waldstück betreten, irgendwann fahren weder Postauto noch Krankenwagen mehr dort hinauf. Fast scheint es, als habe die DDR das Hotel und seine Bewohner vergessen.

2017: Die junge Milla findet abseits der Wanderwege im Thüringer Wald einen überwucherten Keller und stößt auf die Geschichte des Hotels „Waldeshöh“. Dieser besondere Ort lässt sie nicht los, sie spürt Christine auf, um mehr zu erfahren. Die Begegnung verändert beide Frauen: Während die eine lernt, Erinnerungen anzunehmen, findet die andere Trost im Loslassen.



Eva, Iris und Jan sind Erben der ehemals prächtigen „Spielzeugfabrik Langbein“ in Sonneberg. In der Kaiserzeit gegründet, befand sie sich in der Weimarer Republik auf ihrem Höhepunkt, überstand zwei Kriege, deutsche Teilung und Verstaatlichung, nur um nach der Wiedervereinigung kläglich unterzugehen. Nun ist von der ehrbaren Langbein-Tradition nichts mehr übrig. Streit und Verbitterung haben sich auf die Hinterbliebenen übertragen. Doch als bei einer Internetauktion eine der seltenen Langbein-Puppen auftaucht - sorgfältig genäht und von ihrem Großvater persönlich bemalt -, rückt die verblasste Vergangenheit wieder heran und wirft unzählige Fragen auf: nach Schuld und Verlust, aber auch nach Hoffnung und Neubeginn.





INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)

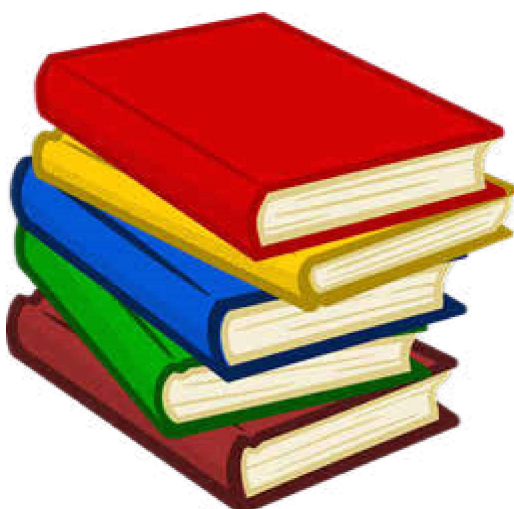
Luisas Arbeitsplatz befindet sich tief unter der Erde. Sie arbeitet in einem Besucherbergwerk im Schlematal im Erzgebirge, und obwohl sie manchen Tag ohne einen einzigen Sonnenstrahl verbringt, könnte sie sich keine schönere Tätigkeit vorstellen. Soweit sie zurückdenken kann, haben ihre Vorfahren im Bergbau gearbeitet. Die Familiengeschichte ist durchzogen von Hoffnung und dem Bewusstsein, dass man jede gemeinsame Minute auskosten muss, denn so mancher ist nicht aus dem Berg zurückgekehrt. Als Luisa beschließt, Nachforschungen über den vor Jahrzehnten verschollenen Großonkel anzustellen, drängt einiges an die Oberfläche, was viel zu lange verborgen geblieben ist. Die Sehnsucht nach Licht ist es, die der Familie schließlich ihren Frieden wiedergibt.



Die Bücher von Frau Naumann können Sie schon jetzt in der Bibliothek, oder am Abend der Lesung käuflich erwerben und sich diese dann von der Autorin signieren lassen.

Liebe Grüße aus Ihrer und Eurer Gemeindebibliothek von
Martina Lehmann & Ina Grondke

Gemeindebibliothek Kolkwitz,
August Bebel Straße 77, 03099 Kolkwitz
Tel.: 0355 28416
Öffnungszeiten:
Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Mittwoch 13 bis 19 Uhr
und nach Vereinbarung



Ein Abend in der
Bibliothek
am 23.04.2025

Wir feiern den
30. "UNESCO - "Welttag des Buches",
den Feiertag für das Lesen,
für Bücher und Autorenrechte!

Programm:

19.00 - 20.00 Uhr Lesung für Kinder:
Alles rund ums Lesen

Für alle unsere kleinen Gäste gibt es das Buch "Cool wie Bolle" als Geschenk.

20.00 - 21.00 Uhr &
21.00 - 22.00 Uhr Lesung für Erwachsene:
Leseliebe

Anmeldung ab sofort möglich, die Plätze sind begrenzt!

in der Gemeindebibliothek Kolkwitz

Eintritt frei!

2DF cb Hugendubel
Stiftung Buchkultur und Leseförderung
Stiftung Lesen
Deutsche Post DHL

WELTTAG
DES BUCHES
23/04/2025